

Snippet 04/04

Dr. Doeblin
Gesellschaft für
Wirtschaftsforschung mbH
8. August 2024

Bevölkerungsumfrage zur Wirtschaftskompetenz von Politikern

Umfrage: Söder Spitze bei Wirtschaftskompetenz

Lindner verbessert auf Rang 2 / Starker Zuwachs für Sahra Wagenknecht / Deutliche Ansehensverluste bei Frauen für Scholz und Habeck

(Tabellarische Darstellung der Ergebnisse sowie Technische Daten s.u.)

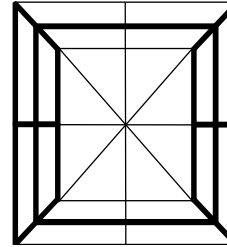
Wie schon im Dezember 2023 belegt der bayerische Ministerpräsident Markus Söder im Juli 2024 für seine Wirtschaftskompetenz aus Sicht der Bevölkerung unter den deutschen Spitzenpolitikern den Platz an der Sonne. Nach 20 Prozent Anerkennung im Juni 2023 und 26 Prozent im Dezember 2023 verbucht er im Juli 2024 mit 27 Prozent einen weiteren leichten Anstieg. Damit führt er in einer Bevölkerungsumfrage der Dr. Doeblin Wirtschaftsforschung die Liste von Spitzenpolitikern aller im Bundestag vertretenen Parteien klar an (*Tab. 1*). An der Umfrage vom 8. – 19. Juli 2024 beteiligten sich 1010 Personen im Alter von 16 bis 65 Jahren.

Rang zwei erreicht Bundesfinanzminister Christian Lindner mit einem von 21 auf 24 Prozent verbesserten Ergebnis. Seinen früher regelmäßig erzielten Wert von 27 Prozent verfehlt er allerdings erneut.

Den stärksten Zuwachs innerhalb der Rangliste der Spitzenpolitiker verbucht Sahra Wagenknecht. Mit 22 Prozent Anerkennung für ihre Wirtschaftskompetenz legt sie gegenüber Dezember 2023 um 7 Prozent zu und klettert damit von Rang 6 auf Rang 3. Sie überholt die AfD-Fraktionsvorsitzende Alice Weidel, die mit 20 Prozent (21 Prozent im Dezember 2023) (Rang 4 nach Rang 2 im Dezember 2023) ihren mehrjährigen positiven Ergebnistrend nicht fortsetzen kann.

Der CDU-Vorsitzende Friedrich Merz verbessert sein Ergebnis vom Dezember 2023 zwar leicht von 17 auf 18 Prozent. Damit entgeht er allerdings nicht einer Rangplatz-Abstufung von Rang 4 auf 5, denn auch an ihm ist Sahra Wagenknecht vorbeigezogen.

Bundeskanzler Olaf Scholz (SPD) gibt gegenüber Dezember 2023 noch einmal einen Prozentpunkt auf nun 16 Prozent (Rang 6 nach Rang 4) ab – damit meldet er zugleich einen Tiefpunkt im mehrjährigen Vergleich. Noch Mitte 2023 sprachen ihm 23 Prozent der Befragten Wirtschaftskompetenz zu. Wenig Freude dürfte auch Robert Habeck über seine erreichten 16 Prozent verspüren: Vor zwei Jahren belegte er mit 29 Prozent Rang 1 unter den Spitzenpolitikern.



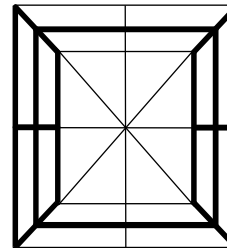
Frauen: Verluste für Scholz und Habeck (Tab. 2)

Frauen sind vom Mangel an Wirtschaftskompetenz unter den Spitzenpolitikern besonders enttäuscht. Schon im Dezember 2023 lehnten es 37 Prozent der Frauen ab, auch nur einem einzigen der präsentierten Spitzenpolitiker Wirtschaftskompetenz zuzusprechen. Dieser Wert hat sich im Juli 2024 auf 40 Prozent erhöht, während Männer eher wieder Vertrauen in die Wirtschaftskompetenz der Politiker fassen (Männer: 28 Prozent ohne Vertrauen im Dezember 2023; 21 Prozent ohne Vertrauen im Juli 2024).

In der Umfrage im Juli 2024 erzielt nur Alice Weidel von der AfD bei Frauen kein schlechteres Ergebnis als bei Männern (jeweils 20 Prozent). Einen besonders deutlichen Frauen-Malus realisieren Bundeskanzler Olaf Scholz (Anerkennung bei 20 Prozent der Männer und 13 Prozent der Frauen) und der CDU-Vorsitzende Friedrich Merz (Anerkennung bei 23 Prozent der Männer und 13 Prozent der Frauen). Auch Bundeswirtschaftsminister Robert Habeck überzeugt mit seiner Wirtschaftskompetenz deutlich weniger Frauen als Männer (20 Prozent der Männer vs. 12 Prozent der Frauen). Im Halbjahresvergleich fällt besonders der deutliche Ergebnisrückgang von Bundeskanzler Scholz bei Frauen – von 19 auf 13 Prozent – auf. Auch Wirtschaftsminister Robert Habeck verliert bei Frauen deutlich an Ansehen für seine Wirtschaftskompetenz (von 16 auf 12 Prozent). Friedrich Merz bleibt bei Frauen in etwa auf dem niedrigen Ergebnisniveau vom Dezember 2023.

Studienleiter Jürgen Doebelin: „Es ist aus unseren Studien bekannt, dass Frauen wesentlich sensibler als Männer auf die hohen Preissteigerungen der letzten Jahre reagieren. Sie vermissen die Entschlossenheit der Politiker im Kampf gegen die Inflation. Ihre Enttäuschung bekommen innerhalb der Bundesregierung besonders Bundeskanzler Scholz und Wirtschaftsminister Habeck zu spüren.“

(Tabellarische Darstellung der Ergebnisse und Technische Daten der Umfrage s.u.)

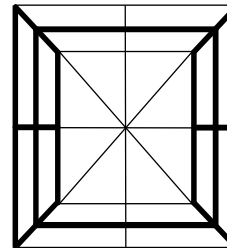


Tabellarische Darstellung der Ergebnisse

Tab. 1

Bei welchen dieser Politiker meinen Sie: wenn es um Wirtschafts- und Finanzthemen geht, betrachte ich diese als ziemlich kompetent?

Bevölkerungsumfragen / Stichprobe jeweils ca. 1000 Personen / 16 – 65 Jahre								
		Politiker (Rang- folge nach Ergebnis im Juli 2024)	Fraktion bzw. Partei	Alle Werte in Prozent				
Rang Dez 2023	Rang Juli 2024			Jun 2022	Dez 2022	Jun 2023	Dez 2023	Jul 2024
1	1	Markus Söder	CDU/CSU	n.e.	n.e.	20	26	27
2	2	Christian Lindner	FDP	27	27	27	21	24
6	3	Sahra Wagen- knecht	Bündnis Sahra Wagen- knecht*	19	16	15	15	22
2	4	Alice Weidel	AfD	13	17	19	21	20
4	5	Friedrich Merz	CDU/CSU	27	26	17	17	18
4	6	Olaf Scholz	SPD	22	22	23	17	16
5	6	Robert Habeck	B90/Die Grü- nen	29	22	17	16	16
7	8	Cem Özdemir	B90/Die Grü- nen	14	14	15	13	12
8	9	Hubertus Heil	SPD	17	15	15	12	11
11	9	Tino Chrupalla	AfD	9	8	9	10	11
8	11	Malte Kaufmann	AfD	8	9	8	12	10
12	12	Hendrik Wüst	CDU/CSU	8	8	11	9	9
13	12	Bodo Ramelow	Gruppe Die Linke**	n.e.	n.e.	n.e.	8	9
10	14	Rolf Mützenich	SPD	7	10	9	11	8
13	14	Dietmar Bartsch	Gruppe Die Linke**	8	9	11	8	8
16	16	Katharina Dröge	B90/Die Grü- nen	6	5	9	6	7
13	17	Gesine Löttsch	Gruppe Die Linke**	n.e.	n.e.	n.e.	8	6
16	17	Amira Mohamed Ali	Bündnis Sahra Wagen- knecht*	7	6	8	6	6
19	17	Volker Wissing	FDP	6	7	8	5	6



16	20	Christian Leye	Bündnis Sahra Wagenknecht*	n.e.	n.e.	n.e.	6	5
20	20	Christian Dürr	FDP	n.e.	n.e.	n.e.	4	5
		Keine dieser Politiker		33	34	35	33	30

n.e. = nicht enthalten

** Im Fragebogen: Gruppe im Bundestag Bündnis Sahra Wagenknecht*

*** Im Fragebogen: Gruppe im Bundestag Die Linke*

Für jede der im Bundestag vertretenen Parteien wurden im Fragebogen drei Politiker vorgegeben.

Die Politiker konnten Mitglieder der Bundesregierung, der Bundestagsfraktionen oder der Führungsgremien der Partei sein.

Tab. 2

Wirtschaftskompetenz: Aufschlüsselung nach Geschlecht der Befragten für ausgewählte Politiker / Dez 2023 vs Juli 2024

Name	Gesamt		Männer		Frauen	
	Dez 2023	Juli 2024	Dez 2023	Juli 2024	Dez 2023	Juli 2024
Markus Söder	26	27	24	29	27	25
Christian Lindner	21	24	20	28	22	21
Sahra Wagenknecht	15	22	11	23	19	21
Alice Weidel	21	20	23	20	19	20
Friedrich Merz	17	18	21	23	14	13
Olaf Scholz	17	16	14	20	19	13
Robert Habeck	16	16	16	20	16	12
Hendrik Wüst	9	9	13	10	5	7

(alle Werte in Prozent)

Rangfolge nach Ergebnis Gesamt Juli 2024

Technische Daten der Umfrage

Methodik	Online-Umfrage bei den Mitgliedern des Bevölkerungspanels von Dynata, einem weltweit führenden Anbieter von Bevölkerungsdaten. Quoten-Stichprobe mit bevölkerungsentsprechenden Anteilen bei Alter (16 bis 65 Jahre), Geschlecht, Bundesland und Bildungsstand sowie anderen Merkmalen.
Zeitraum der Befragung	8. bis 19. Juli 2024
Stichprobe	1010 Personen im Alter von 16 bis 65 Jahren.